

Freitag, 01.10.2021



***Editorial: YouTube sperrt RT Deutsch - Russland droht mit Gegenschlägen | Online-Crashkurs „Pressearbeit als zweites Standbein“ | Online-Seminar "Bildrecht" | Crashkurs "Alternative Geschäftsmodelle" | Steuerberatung | Sachbuchschreiben mit Ch. Links | Kongress "Besser Online"***

Liebe Mitglieder,

nicht zum ersten Mal erhitzt die Debatte um RT Deutsch die Gemüter. YouTube hat diese Woche den deutschsprachigen Ableger des russischen Auslandssenders RT - früher Russia Today - von der Videoplattform verbannt. Die Abschaltung betrifft auch den RT-Zweitkanal „Der fehlende Part“. YouTube hatte die Kanäle wegen Verstößen gegen die Richtlinien der Plattform bei der Corona-Berichterstattung gesperrt.



Das ist konsequent, wenn auch reichlich spät. Denn die RT-Kanäle bieten Corona-Leugnern und anderen Verschwörunganhängern seit langem eine sich seriös gebende Spielwiese. Russland droht jetzt mit Vergeltung.

Die Medienaufsichtsbehörde Roskomnadzor kündigte „Maßnahmen zur vollständigen oder teilweisen Beschränkung“ von YouTube und des Mutterkonzerns Google an. Außerdem könne auch die Arbeit deutscher und anderer westlicher Medien in Russland eingeschränkt werden.

Was für eine Selbstentlarvung des russischen Regierungssenders! RT Deutsch betont schließlich bei jeder Gelegenheit, ein unabhängiges Angebot zu sein. Man lege lediglich Wert ein auf möglichst großes Spektrum an Meinungen. Wenn nun der russische Staat die außenpolitische Keule herausholt, wirft das Licht auf die tatsächlichen Verhältnisse. Hinter den Drohungen dürfte auch milde Verzweiflung stehen. Zum einen gehen RT Deutsch bei YouTube rund 600.000 Nutzer flöten, die diese Kanäle abonniert hatten. Und zweitens wollte RT Deutsch noch in diesem Jahr via Kabel und Satellit ausstrahlen, und nicht nur wie bisher im Internet. Doch dafür braucht es eine Sendelizenz, die der Sender nicht bekommt.

[Das ganze Editorial von Steffen Grimberg](#)

## Veranstaltungen

### Online-Crashkurs „Pressearbeit als zweites Standbein“

Wie lässt sich journalistisches Know-how für Pressearbeit sinnvoll nutzen?

Inhalt:

- Wie der Perspektivwechsel Journalismus <-> PR gelingt
- Ziele und Kernbotschaften entwickeln
- Gute Pressemitteilungen schreiben, die auch veröffentlicht werden
- Nachhaltige Kontakte zu Journalist\*innen aufbauen und pflegen
- Wie Ihr Direktkunden und Agenturen von Eurem Know-how überzeugt

Geplant ist anschließend im November ein vertiefendes vierstündiges Seminar in Präsenz für alle Interessierten. Mit Praxisbeispielen, Übungen und intensivem Austausch.



Termin:

**Mittwoch 27. und  
Donnerstag 28. Oktober,**

jeweils **11:00 bis 12:30 Uhr**

**Kosten:**

49 Euro für Mitglieder (Studierende 25 Euro), Nichtmitglieder 99 Euro

**Dozentin:**

Anja Karrasch ist ausgebildete Journalistin und arbeitet als Redakteurin, PR-Beraterin und Trainerin. 2010 gründete sie Karrasch-PR.

[Details und Anmeldung](#)

### **Online-Seminar "Bildrecht"**

Welche Rechte muss ich beachten, wenn ich Bilder nutzen möchte? Was muss ich beim Fotografieren beachten? Welche Fallstricke gibt es und wie kann ich mir das Leben leichter machen? Und worauf sollte ich bei meinen Verträgen achten? In diesem Seminar gibt **Rechtsanwalt Tobias Sommer** eine Einführung in das Bildrecht.



Termin:

**Donnerstag, 7. Oktober,**

**von 13.00 bis 16.00 Uhr**

Exklusiv und kostenlos für Mitglieder.

[Anmeldung](#)

---

### **Online-Crashkurs „Alternative Geschäftsmodelle“**

„Der Zauber vom Baumwoll ist verfliegen“ sagte sinngemäß ein Absolvent der Henri-Nannen-Schule, der wie alle anderen voller Begeisterung und mit großen Träumen in den Journalismus gestartet war. Ein paar Jahre später hört man viel Frust: Schlechte Arbeitsbedingungen und Honorare, unzuverlässige Partner in Redaktionen, Geschichten, die hinter dem eigenen Anspruch zurückbleiben, weil einfach die Zeit nicht da ist, ein paar extra Runden zu drehen und tiefer zu bohren.

Wie es anders gehen kann, dazu gibt dieser Crashkurs für Journalist\*innen Impulse.



Inhalte sind:

- Publikationsstrategien jenseits klassischer Medien, neue Zielgruppen
- nachhaltige Vermarktung Anschlussfähigkeit und Nischenprodukte
- Finanzierungsbrücke über Stipendien Mehrfachverwertung und Synergieeffekte
- Expertenstatus, Marke und journalistisch-künstlerische Identität

Trainer:

**Uwe H. Martin** (in Zusammenarbeit mit der Reporter Akademie Berlin)

Zwei Module:

Dienstag, **12. Oktober** und

Mittwoch, **13. Oktober**,

jeweils **von 11.00 bis 12.30 Uhr**

[Details und Anmeldung](#)

---

**Telefonische Steuerberatung**

Der Termin für die nächste Steuerberatung steht fest:

Alle Fragen rund um das Thema beantwortet unser **Steuerexperte Markus Treu** diesmal am Donnerstag, **14. Oktober**. Termine können ab sofort vereinbart werden.

[Anmeldung und Information](#)

### Sachbuchschreiben mit Christoph Links

Christoph Links erläutert in einem ganztägigen Seminar, welche Faktoren Journalisten\*innen beim Projekt Sachbuch beachten sollten. Nach sechs ausgebuchten Seminaren zu diesem Thema mit ihm in den zurückliegenden Jahren freuen wir uns, dass der renommierte Verleger uns wieder als Referent zur Verfügung steht.



Es geht um

- Themenfindung
- Exposégestaltung
- Verlagsuche
- Vertragsverhandlungen
- Texterarbeitung
- Lektoratskooperation
- Juristische Absicherung

- Editionsformen/Digitalrecht
- Präsentation/mediale Vermarktung

**Samstag, 30. Oktober**, 10.00 bis 17.00 Uhr

in unserer Geschäftsstelle. Aufgrund der Coronabedingungen ist die Platzzahl begrenzt.

[Details und Anmeldung](#)



## Neuigkeiten aus unserem Bundesverband



Auch in diesem Jahr findet der überregionale **Kongress „Besser Online 2021“** des DJV am Samstag, **9. Oktober** wieder virtuell statt.

Das Motto: „Die Digital Denker:innen – Journalismus gemeinsam gestalten“.

Die Teilnahme ist für Mitglieder kostenlos. [Programm und Anmeldung](#)

### DJV Newsletter

Die aktuelle Ausgabe der **DJV-News** mit den medienpolitischen Ereignissen der Woche ist [hier abrufbar](#).

### DJV Bildungsnewsletter

Der aktuelle Bildungsnewsletter ist [hier abrufbar](#).

#### **Bildnachweise:** ;

*Titelfoto: Karla Klenke; Steffen Grimberg (Foto: privat); Anja Karrasch (Foto: Bine Bellmann); Uwe H. Martin (Foto: Dennis Dimick); Tobias Sommer (Foto: Dominik Butzmann); Christoph Links (Foto: Michel Links).*

[Presseausweis beantragen](#)

[Warum es sich lohnt, Mitglied im DJV Berlin-JVBB zu sein](#)

Folgt uns gern auf Social Media



DJV Berlin-JVBB  
Michael Rediske  
Alte Jakobstraße 79-80  
10179 Berlin  
Deutschland

030 88 91 30 0

